

## Ordnung ist das halbe Leben - Willkommen in der anderen Hälfte???



Foto von @kehrpakete

110 Ordnungsexpert:innen spenden anlässlich des internationalen **World Organizing Day** am **20. Mai 587,5 Stunden** Ordnungszeit im Gesamtwert von 46.078 €.

Sehr geehrte Redaktion,

Ordnung ist das halbe Leben - willkommen in der anderen Hälfte ???

Leider stresst die andere Hälfte viel mehr, als wir oft wahrhaben wollen. Sie auch?  
Wenn nicht - mit Sicherheit einen (Groß-)teil Ihrer Leser!

Denn: „Unordnung ist wie ein Hintergrundgeräusch. Man nimmt es so lange nicht wahr, bis es weg ist. Aber es stört immer.“

Das fängt beim lästigen Suchen von Dingen an, geht über Mehrfachkäufe, weil man nicht mehr weiß, dass man schon 3 Packungen Mehl zu Hause hat und endet nicht selten in Überforderung ob der Flut der Dinge, die wir auf häufig versuchen auf zu wenig Platz im eigenen Zuhause unterzubringen.

Dann wird es Zeit, der nicht vorhandenen Ordnung mal wieder gründlich zu Leibe zu rücken, auszumisten und eine sinnvolle Aufbewahrung für das, was wir mögen oder brauchen zu etablieren.

Denn Ordnung ist in allen, besonders aber in schwierigen Lebensphasen wichtig, denn äußere Ordnung unterstützt auch maßgeblich eine innere Ordnung und somit Zufriedenheit mit sich und seinem Leben.

Aber nicht selten ist Aufräumen und grundlegend Ordnung schaffen eine Aufgabe, die viele vor sich herschieben – oft bis zur Verzweiflung.

Und manchmal ist es durch einen turbulenten Alltag oder durch die momentane Lebenssituation einfach zu schwierig, selbst seine Ordnung zu finden und aufrecht zu halten.

Dafür gibt es inzwischen deutschlandweit professionelle Hilfe von Ordnungcoaches und Ordnungsexpert:innen, die dabei unterstützen.

Eine Übersicht von Ordnungcoaches und Ordnungsexpertinnen, die im Branchennetzwerk deutschsprachiger Ordnungsexpert:innen „OrgART“ organisiert sind, finden Sie hier: <https://ordnungswelt.com/experten-finden/>

Eine davon bin ich: **Andrea Kranig** von [Aufgeräumt & Eingerichtet](#) aus Höchberg bei Würzburg. Ich bin seit 2017 Ordnungcoach und kenne sowohl die positiven, manchmal auch lebensverändernden Effekte, die Ordnung auf Menschen hat, aber eben auch die Hürden, die es auf dem Weg dorthin zu meistern gilt.

Ich stehe Ihnen gerne für ein Interview zur Verfügung. Sie erreichen Andrea Kranig unter [info@aufgeraeumtundeingerichtet.com](mailto:info@aufgeraeumtundeingerichtet.com) oder unter 0162 86 96 520.

Professionelle Hilfe in Sachen Ordnung ist aber nicht für jede:n zugänglich.

Und das möchten 110 Ordnungsexpertinnen rund um den internationalen **World Organizing Day** - sozusagen dem Welttag der Ordnung - am **20. Mai** ändern und haben dafür **587,5 Stunden** Ordnungszeit im Gesamtwert von 46.078 € **gespendet**. (Stand 18.04.2024).

Und auch ich bin dabei: Im Rahmen des World Organizing Days **verschenke ich 4 Stunden meiner Arbeit** im Wert von 280 Euro. Ich freue mich auf Bewerbungen von Menschen oder Institutionen (Kindergarten...), die sich mehr Ordnung wünschen, deren Budget das aber aktuell nicht ermöglicht.

Teilnehmen kann jede:r ab 14 Jahren, der/die sich über meine Webseite für die geschenkte Ordnungszeit beworben haben. Man kann sich selbst oder eine

Organisation, wie z.B. einen Kindergarten, ein Altenheim, oder eine andere soziale Einrichtung vorschlagen. Es findet keine Verlosung statt, sondern unter allen Bewerbungen wähle ich eine Person oder Organisation, die das Coaching in meinen Augen am meisten brauchen kann und/oder am meisten davon profitiert. Der Bewerbungszeitraum ist vom 20. Mai bis 31. Mai 2024 (23.59 Uhr). Am 01. Juni benachrichtige ich den Gewinner. Die genauen Teilnahmebedingungen finden Sie hier: <https://www.aufgeraemtundeingerichtet.com/pro-bono>

Und jetzt verrate ich Ihnen meine 8 Ordnungsgrundsätze, wie die Ordnung auch langfristig in jedes Zuhause einzieht:

1. Jeder Gegenstand hat seinen festen Platz, denn dann räumt man nicht mehr auf, sondern nur noch weg. Man muss nicht jedes Mal eine Entscheidung treffen, wenn man aufräumt.
2. „Wanderkorb“ nutzen: Der Wanderkorb ist ein Korb oder Behälter, in den alles reinkommt, was nicht in das jeweilige Zimmer kommt. Abends wird er ausgeräumt, das heißt, alles wandert wieder an seinen Platz.
3. „Go-out-box“ nutzen. Das ist ein Korb oder eine Tasche im Eingangsbereich. Alles, was aus dem Haus muss (ausgeliehene Bücher, Kleidung für Reinigung oder Schneider, Dinge, die ins Auto gehören, etc.) wandern dorthin. Bevor man das Haus verlässt, wirft man einen Blick hinein und nimmt mit, was mitgenommen werden kann.
4. Die häufigste Ursache für Unordnung ist: Zu viel Zeug auf zu wenig Platz. Deshalb kommt man in der Regel um Ausmisten UND im Anschluss um ein verändertes Konsumverhalten (siehe Punkt 8) nicht herum.
5. Stauraum nicht bis in die letzte Ritze füllen, sondern nur ca. zu 80%. Denn es kommt immer mal wieder Neues ins Haus und damit das sofort seinen festen Platz findet (siehe Punkt 1), muss es noch freien Stauraum geben. Damit verbunden ist regelmäßiges Ausmisten, was nicht unbedingt mit einer „Wegwerfgesellschaft“ zu tun haben muss. Kinder zum Beispiel wachsen schlichtweg aus Kleidung und Spielzeug heraus. Und die ausgemisteten Gegenstände müssen ja nicht weggeworfen werden, sondern können verschenkt, gespendet oder verkauft werden.

6. Besitz in Kategorien einteilen und alle Gegenstände einer Kategorie am selben Platz aufbewahren. Ich sehe häufig, dass es z.B. bestimmte Lebensmittel wie Mehl in der Küche UND in der Vorratskammer gibt. Dann aber verliert man den Überblick über das, was man hat.
7. Stauraum und Schubladen mit Boxen und Organizern in kleinere Einheiten unterteilen. Diese lassen sich dann schnell mal zwischendurch aufräumen und es verschwindet nichts in den „Tiefen“ von Schränken und Kommoden.
8. Und last but not least: Konsumverhalten überdenken: Brauche ich wirklich noch das x. Paar Turnschuhe? Und wenn ja: welches Paar aus meinem Besitz darf dafür gehen? Wo oder wie werde ich den neuen Gegenstand nutzen und welchen festen Platz weise ich ihm schon VOR dem Kauf zu? Erst wenn diese Fragen beantwortet sind, kaufe ich den Gegenstand. Und kann ich vielleicht second hand kaufen?

Weitere Informationen zu meiner Person finden Sie hier  
<https://www.aufgeraemtundeingerichtet.com/%C3%BCbermich>

Fotos (Quelle Portrait: @kehrpakete, Quelle Grafik: @ordnungswelt) zur freien Verwendung finden Sie hier.

<https://drive.google.com/drive/folders/18AY9AWL78BZQB92cCPC-rdAyqyr8j9Xy?usp=sharing>

Für Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

*Freundliche Grüße*

*Andrea Kranig*

0162 86 96 520

[info@aufgeraemtundeingerichtet.com](mailto:info@aufgeraemtundeingerichtet.com)